

WIR KINDER UND WIR TIERE

Franca Bartholomäi verrät uns, wie es zu dem Titel kam:

„WIR KINDER UND WIR TIERE hieß ein kleines Büchlein, das ich als Kind im Vorschulalter gezeichnet hatte. Meine Mutter musste mir den Titel draufschreiben und die losen Blätter in der gewünschten Reihenfolge zusammennähen. Auch heute kommen in fast allen meiner Arbeiten Kinder und/oder Tiere vor. Das sind gewissermaßen meine Alteregos. Ich sehe mich als Kind, ich sehe mich als Tier. Als Kind, weil die Wurzeln meines Schaffens bis in die frühe Kindheit reichen. Als Tier, weil ich mich in der Kommunikation mit Tieren oft aufgehobener fühle als in der mit Menschen.“

Als Kuratorin der Ausstellung möchte ich an diese Intimität und persönliche Offenbarung anknüpfen. Mich berührt das Verletzbare und zugleich Wehrhafte der dargestellten Menschen und Tiere. Als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin haben mich insbesondere die Werke inspiriert, auf denen Kinder agieren – teils aggressiv, teils schwebend durch die Welten. Diese Ausstellung fokussiert auf die innere Welt der Asperger-Autistin Franca Bartholomäi, deren Diagnose erst nach den Herausforderungen der Pandemie gesichert wurde. All die Jahre zuvor hat sie ihren Ausdruck in der Darstellung von Kindern, undefinierbaren Wesen und eben auch von Tieren gefunden, fixiert auf den Holzschnitt mit seiner kraftvollen, klaren Sprache. Dabei sind die Tiere in der Inszenierung der Künstlerin aufmerksame Beobachter und wehrhafte Kreaturen zugleich. Im Titelbild der Ausstellung an den Wänden des Operncafés „Der erste Stein“ von 2019/20 entlädt sich ein Schuldkonflikt in kindlicher Statur mit Attributen eines Tieres. Die düsteren Anmutungen mancher Drucke ziehen jeden in den Bann, der sich auf die Bildsprache des schwarz-weißen Holzschnittes einlässt. Lassen Sie sich gerne auf die Kunstwerke von Franca Bartholomäi ein und besuchen Vernissage, Midissage und die Ausstellung zu den Opernvorstellungen.

Dr. Inés Brock-Harder

hallescher
kunstverein



hallescher
kunstverein

7.9.24–2.2.25 // OPERNCAFÉ HALLE

Zu besichtigen im Rahmen der Vorstellungen in der Oper Halle

- **VERNISSAGE** am 7.9.24 im Operncafé um 19⁰⁰ // Grußwort Dr. Judith Marquardt // Laudatio in Anwesenheit der Künstlerin
- **MIDISSAGE** am 5.11.24 im Operncafé um 19⁰⁰ // mit einer Lesung von Texten der Künstlerin, Musik und Gespräch

Weitere Ausstellungen des Halleschen Kunstvereins:

- 22.9.–31.10.24 **Günter Giseke – Eine Retrospektive.** Malerei, Zeichnung, Grafik // Literaturhaus Halle
- 25.9.–15.12.24 **Nach den Maschinen** // Industriefotografie aus Sachsen-anhalt // Saline
- 16.10.–24.11.24 **Alicia Khaet – v:erinnern und ent:äußern** // Kleine Galerie

Zur Ausstellungseröffnung und zu den Veranstaltungen sind Sie und Begleitung herzlich eingeladen. Während der genannten Veranstaltungen wird fotografiert. Mit Ihrer Teilnahme an Veranstaltungen genehmigen Sie die Verwendung der Fotos für mediale Zwecke durch den Halleschen Kunstverein e.V.

Ausstellung betreut von Dr. Inés Brock-Harder // Gestaltung Friedrich Lux

Herausgeber Hallescher Kunstverein e.V. // **Vorsitzende** Karola Waterstraat // **Geschäftsstelle** Kleine Galerie, Große Klausstr. 18, 06108 Halle (Saale) // Sprechzeit Di 15⁰⁰–18⁰⁰ oder nach Vereinbarung // **Kontakt** 0345 77923957, 0157 35170128, kontakt@hallescher-kunstverein.de www.hallescher-kunstverein.de

Eine Kooperation des Halleschen Kunstvereins e.V. und der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle



Bühnen Halle



Unser Dank gilt



SACHSEN-ANHALT

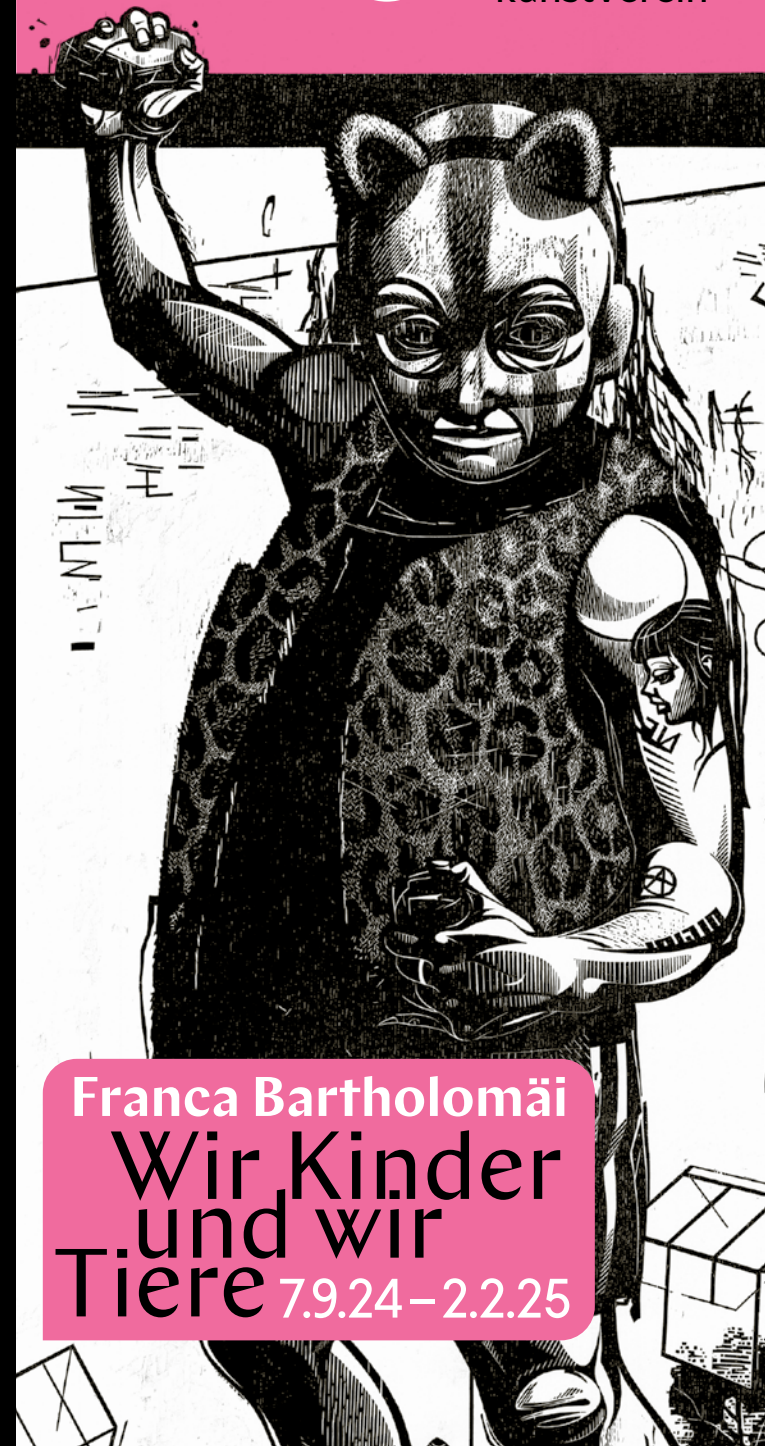
#moderndenken

hallesaale[®]
HANDELSSTADT

Stiftung der
Saalesparkasse



Franca Bartholomäi
**Wir Kinder
und wir
Tiere** 7.9.24–2.2.25





Franca Bartholomäi

- 1975 in Hohenmölsen geboren
- 1994–2003 Studium und Aufbaustudium an der Kunsthochschule „Burg Giebichenstein“ Halle, Fachrichtung Malerei/Grafik bei Prof. Thomas Rug, Abschluss mit Diplom
- seit 2003 freischaffend in Halle
- seit 2010 Lehrauftrag für Holzschnitt an der „Burg Giebichenstein“

PREISE UND STIPENDIEN

- 2024 Arbeitsstipendium der Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt und der Kloster Bergeschen Stiftung
- 2020 Internationaler Lucas-Cranach-Preis für Holzschnitt, Kronau
- 2013 Landeskunstpreis Sachsen-Anhalt

Ausstellungen u. a. in Mainz, Köln, Kronach, Leipzig, Halle (Saale), Dresden, Berlin etc. und über das Goethe-Institut in Hanoi und Washington



ganz oben: *Mäuse*, 2023, Holzschnitt, Druckmaß 67×97 cm
 oben: *Regenschwan mit Katzen*, 2022, Holzschnitt, Druckmaß 67×97 cm
 rechts: *Wolf*, 2019, Holzschnitt, Druckmaß 80×43 cm
 Titel: *Der erste Stein*, 2020-21, Holzschnitt, Druckmaß 120×60 cm
 Mitte unten: Franca Bartholomäi, Foto: Lars Petersohn